

Stand 15. Juli 2003

Features:

- Start 19.02.02
- läuft seit 20.02.2002
- 21.02.2002, Assemblierung der Elemente läuft
- 22.02.2002, einfache Plot-Routine
- 25.02.2002, Iterative Lösung mit Newton-Verfahren
- 01.03.2002, 6-Knoten-Dreieckselement
- 13.03.2002, Plotroutinen umgebaut
- 15.03.2002, feap Eingabefile-Umwandler f2f.pl
- 19.03.2002, Modularer Aufbau von Element- und Material-Routinen
- 22.04.2002, mehrere Materialdatensätze
- 05.04.2002, contour-plot
- 12.04.2002, große Deformationen in R_0
- 16.04.2002, große Deformationen in R_x
- 16.04.2002, Neo-Hooke-Material für R_0 und R_x
- 17.04.2002, History-Felder eingeführt
- 03.05.2002, Elemente und Materialmodelle als Funktionen
- 06.05.2002, Neuer Name DAEdalon
- 28.05.2002, Von-Mises Plastizität für kleine Defos
- 03.06.2002, Zeitmessung
- 04.06.2002, Erzeugung von Ausgabefiles mit out('FILENAME')
- 19.06.2002, viermonatiges Jubiläum und Release im www
- 19.08.2002, Rousslier-Materialmodell läuft
- 20.08.2002, Achtknoten-Viereckselement von Daniel Hofer
- 23.08.2002, Skalierung von Randlasten/Randverschiebungen mittels loadfunc.m
- 27.08.2002, Zehnknoten-Tetraederelement von Oliver Goy
- 27.08.2002, GiD → Feap Eingabefilerzeuger
- 29.08.2002, Vierknoten-Tetraederelement von Oliver Goy
- 05.09.2002, Mises-Plastizität für große Deformationen (mit $\mathbf{F} = \mathbf{F}_e \mathbf{F}_p$ -Zerlegung)
- 09.09.2002, Geschwindigkeitssteigerung bis um das 5-fache durch Verwendung von mat_name und elem_name, sowie Verbesserung des Einsortieralgorithmus der Elementsteifigkeitsmatrix von Goy/Eckert
- 11.09.2002, Tangente kann numerisch aus der rechten Seite bestimmt werden
- 13.09.2002, Grafische Ausgabe der Reaktionskräfte
- 23.10.2002, Elementnummern mit elnum ins Netz eintragen
- 28.10.2002, Perlskript ./post/sel_nodes.pl zum Raussuchen von Knoten mit vorgegebenen Koordinaten aus mit out('FILENAME') erzeugten Ausgabefiles
- 28.10.2002, Perlskript ./post/sig_u.pl zum Erzeugen von Lasterverschiebungskurven aus mit out('FILENAME') erzeugten Ausgabefiles
- 30.10.2002, Interface zur Verwendung von GiD als Preprocessor von Oliver Goy
- 31.10.2002, Grafische Ausgabe vorgegebener Randlasten
- 21.11.2002, stiffness.m und contour.m können als Funktionen aufgerufen werden
- 21.11.2002, Automatische Ausgabe eines Output-files zu jeden Zeitschritt durch Zuweisen eines Filenamens in out_file_name
- 14.01.2003, 3D-Stabelement von Oliver Goy
- 15.01.2003, 3D-Brickelement von Oliver Goy

- 15.01.2003, Erweiterung von f2f.pl um forc zum Einlesen von Knotenlasten, sowie Trennung der Element- und Knoteneinträge durch Komma möglich.
- 21.01.2002, Erweiterung der Perlfiles f2f.pl, gid2d.pl, gid2f.pl, Verwendung unter den meisten Linux/Unix-Derivaten möglich (vorher nur SuSE)
- 24.01.2003, Verbesserung der Graphikausgabe der Routinen reac, boun, forc
- 06.02.2003, neue Funktionen dis(VALUE) zur Ausgabe von Knotenfreiheitsgraden auf der Konsole und disvec zur Darstellung aller Knotenverschiebungen als Vektoren
- 13.02.2003, Funktion opti zur Optimierung der Bandbreite der Steifigkeitsmatrix durch Knotenneunumerierung nach Cuthill-McKee-Algorithmus (bringt aber keinen Geschwindigkeitsvorteil)
- 13.02.2002, Geschwindigkeitssteigerung bei mittleren Problemen (ohne Sparse-Technik) z.B.: 3000 Freiheitsgrade um Faktor 2-3
- 13.02.2003, Geschwindigkeitssteigerung bei mittleren und großen Problemen (mit Sparse-Technik) z.B.: 3000 Freiheitsgrade um Faktor 3-5, 11000 Freiheitsgrade um Faktor 10-15
- 27.02.2003, Perlscript ./post/get_value.pl zum Raussuchen eines Knotenwertes mit zugehöriger Zeit aus mit out('FILENAME') erzeugten Ausgabefiles
- 27.02.2003, neuer Plotbefehl mats.m zum farbigen Darstellen mehrerer Materialdatensätze
- 05.03.2003, Befehl histout('FILENAME'), der hist_old Historyfeld in Datei schreibt (GP-Größen)
- 14.03.2003, Fehler beim automatischen Rausschreiben von Ausgabefiles behoben
- 14.03.2003, Routine projection.m rausgeschmissen, macht jetzt alles stiffness.m, Achtung in den Elementen muss die isw-Abfrage gelöscht werden
- 14.03.2003, neue Postprocessing-Scripte get_val2.pl und merge.pl geschrieben
- 19.03.2003, DAEdalon Logo ist fertig, vielen Dank an Stardesigner Roland Wolf, der das Logo kostenlos erstellt hat
- 02.05.2003, neue Plotfunktion cont_sm(X1,X2)
- 05.05.2003, Funktion u2f2f('NAME') die Verschiebungen in einem Format rausschreibt, dass diese direkt in ein FEAP-Eingabefile übernommen und mit f2f.pl eingelesen werden können
- 06.05.2003, Erweiterung von f2f.pl um die Schlüsselwörter dis0 und vel0
- 08.05.2003, Erweiterung von DAEdalon, jetzt kann auch dynamisch gerechnet werden (siehe ./dynamics)
- 08.05.2003, Einbau der Variable load_flag, ist sie gesetzt (=1, default), werden die Randlasten und -verschiebungen mit der Zeit skaliert, sonst nicht.
- 28.05.2003, Erweiterung von f2f.pl, jetzt können die Knoten im Eingabefile beliebig nummeriert sein.
- 30.05.2003, Einführen der beiden Funktionen ucont(X) und ucont_sm(X1,X2) analog zu cont(X) und cont_sm(X1,X2) zum Plotten der Knotenfreiheitsgrade (Verschiebungen) → Wegfall von disp_x.m und disp_y.m.
- 13.06.2003, Erste Version der GUI von Amin Mozaffarin in Code integriert.
- 01.07.2003, Ausgabefiles werden jetzt in time.m erzeugt, nicht mehr in loop.m.
- 01.07.2003, In hist_out.m wird jetzt hist_new rausgeschrieben (früher hist_old).
- 01.07.2003, Automatische Erzeugung von Restart-Files, wenn gewünscht.
- 03.07.2003, Bogenlängenverfahren nach Riks von Andreas Trondl.
- 03.07.2003, Benutzereigene mfiles können beim Aufruf von time automatisch ausgeführt werden.
- 14.07.2003, GUI kann jetzt Postprocessing-Perl-Scripte aufrufen.